

Botanisches Abendkolloquium

im Hörsaal 120, Kollegiengebäude der Universität, Petersplatz 1, 4056 Basel

Einladung zum öffentlichen Vortrag
Donnerstag 29. September 2016, 18.15 Uhr

Metamorphosen in der Entwicklung der Blüte – von der durchwachsenen Rose zum ABC-Modell

Dr. Vreni Wiemken & Prof. Dr. Thomas Boller, Botanisches Institut, Universität Basel

Wir möchten hier das Motto unserer viertägigen BBG-Exkursion nach Kandersteg, «Morphologie und Morphogenese», ins Zentrum stellen. Die unglaubliche Vielfalt in der Gestalt von Blüten hat ja schon Goethe fasziniert. Er wandte Ovids Begriff der «Metamorphose» auf Pflanzen an: Die Blütenorgane – Kelch-, Kron-, Staub- und Fruchtblätter – sind demnach Metamorphosen von Laubblät-

tern. Sein Paradebeispiel für diese Theorie war die berühmte «durchwachsene Rose». Die moderne Entwicklungsbiologie konnte das genetische Grundmuster für die Umwandlung des Laubblatts in Blütenorgane aufklären, im Modell der «ABC-Gene». Wie dieses «ABC» über die Steuerung einer Unzahl von weiteren Genen die einzelnen Formen der Blüten bestimmt, bleibt aber ein grosses Rätsel.

Die botanischen Abendkolloquien werden von der **Basler Botanischen Gesellschaft**, Schönbeinstrasse 6, 4056 Basel, <http://botges.unibas.ch>, organisiert und gemeinsam mit dem Botanischen Institut der Universität Basel durchgeführt. Die Vorträge werden in Deutsch gehalten. Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Gäste sind willkommen! Eine anschliessende Gesprächsrunde in einem nahe gelegenen Restaurant ergänzt den Vortragsabend.